

Ausbildungsstart bei famila: Von Anfang an Teil des Teams

Juli/August 2026

Ein neuer Ausbildungsjahrgang steht in den Startlöchern: Bei famila-Nordost beginnen ab dem 1. August rund 150 neue Auszubildende mit ihrer Karriere im Einzelhandel. Sechs verschiedene Berufe können erlernt werden. Von Anfang an heißt es für die Nachwuchskräfte: Ab in die Warenhäuser!

Die famila-Auszubildenden sind vom ersten Tag an Teil des Teams. In den kommenden Wochen stehen sie im Mittelpunkt, es gibt zahlreiche Aktionen, um sich mit dem Unternehmen vertraut zu machen. „Wir freuen uns sehr auf unsere neuen Auszubildenden“, sagt Frauke Hummel, Teamkoordinatorin Ausbildungsmanagement bei famila. „Wir sind stolz darauf, wenn sich junge Menschen für eine Karriere bei uns entscheiden und bieten ein umfassendes Ausbildungspaket sowie vielfältige Perspektiven.“

Es ist sehr wahrscheinlich, dass noch weitere Azubis hinzustoßen: Der Trend auf dem Ausbildungsmarkt, dass sich junge Menschen immer später im Jahr für eine Ausbildung entscheiden und sich bewerben, hält an. Durch die Rückkehr zu G9 an den Gymnasien – also zur Abiturprüfung nach 13 Schuljahren – fällt zum Beispiel in Schleswig-Holstein der diesjährige Abiturjahrgang weg. Das verändert die Bewerberlage zusätzlich.

„Einige Prozesse und Gespräche laufen noch“, sagt Frauke Hummel. Aktuell stehen bereits rund 150 neue Nachwuchskräfte auf der Liste. Für einen Vergleich zum Vorjahr ist es noch zu früh. Zum großen Azubi-Event im Herbst, bei dem alle Auszubildenden der gesamten Unternehmensgruppe zusammenkommen und gefeiert werden, sollen dann alle an Bord sein.

Sechs Ausbildungsberufe bei famila

famila bildet Kaufleute im Einzelhandel, Verkäuferinnen und Verkäufer sowie Handelsfachwirtinnen und -wirte aus. Ein duales BWL-Studium, das mit dem Bachelor of Arts abgeschlossen wird, ist ebenso im Programm wie die sogenannte Einstiegsqualifizierung. Darin lernen junge Menschen in einer Art Langzeitpraktikum Teile eines Berufs und den Betrieb kennen.

Auch Fleischerinnen und Fleischer sowie Fachverkäuferinnen und -verkäufer mit dem Schwerpunkt Fleisch starten bei famila in ihre berufliche Zukunft. Diese beiden Gruppen beginnen mit der Ausbildung traditionell erst am 1. September.

Übertarifliche Vergütung und viele Benefits

Die Vergütungen liegen bei famila über den tariflich vorgesehenen Werten. Zudem gibt es Weihnachts- und Urlaubsgeld, einen Rabatt bei jedem famila-Einkauf, Zusatzversicherungen, betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen, Firmenfitness über Hansefit, einen Zuschuss zum Deutschland-Jobticket, Sonderkonditionen bei Kooperationspartnern und nicht zuletzt: eine sehr hohe Übernahmequote sowie spannende Entwicklungsmöglichkeiten. Über die gesamte Ausbildungszeit stehen zudem feste Ansprechpartnerinnen und -partner zur Verfügung. Angeboten werden auch über die Berufsschule hinausgehende Seminare und intensive Prüfungsvorbereitungen.

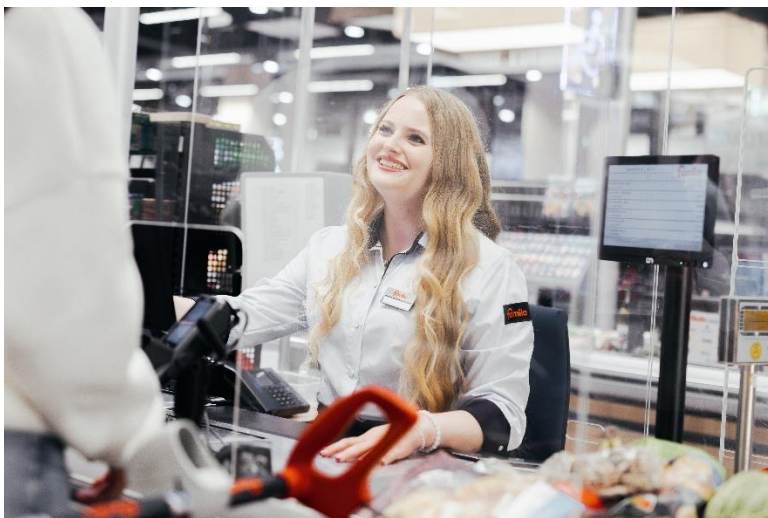
Noch sind einige Ausbildungsplätze frei. Wer in diesem Jahr im Handel durchstarten möchte, findet weitere Informationen unter:

www.famila-nordost.de/karriere/

Das Unternehmen famila-Nordost

famila-Nordost wurde 1974 gegründet und gehört zur Bartels-Langness-Unternehmensgruppe (kurz: Bela). famila betreibt Warenhäuser in Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg, Niedersachsen, Brandenburg und Nordrhein-Westfalen. Mit rund 7000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie mehr als 500 Auszubildenden gehört famila zu den größten Arbeitgebern im norddeutschen Raum.

Ein Foto (famila_Ausbildung26.jpg) zum Thema ist angehängt.



BU: Ab in die Warenhäuser: Im August und im September starten die neuen Auszubildenden bei famila.

Fotocredit: famila/Daniel Hofer

Ansprechpartner Presse:

Niko Rönnfeldt
Pressereferent
Tel.: 0431/1696-4198
E-Mail: presse@famila-nordost.de
Alte Weide 7 – 13, 24116 Kiel
www.famila-nordost.de